

PRESSEMITTEILUNG

Sonntag, 08.03.2020; 17:00 Uhr

Coronavirus - Zwei weitere Schulen im Landkreis betroffen

Im Landkreis Dachau gibt es seit Samstag, 07.03.2020 **drei bestätigte Coronavirus-Infektionen**. Weitere positive Ergebnisse liegen bislang nicht vor.

Im Rahmen einer Pressekonferenz am Sonntag, den 08.03.2020 informierten Landrat Stefan Löwl sowie die Leiterin des Gesundheitsamtes, Dr. Monika Baumgartner gemeinsam mit einigen Mitgliedern der Koordinierungsgruppe Pandemie (siehe beiliegendes Foto) über die aktuelle Situation bzgl. des Coronavirus im Landkreis.

Bisher hat sich an der am Samstag gemeldeten Zahl von drei bestätigten Fälle keine Änderungen ergeben. Hierbei handelt es zum einen um **zwei** Klassenkameradinnen/-kameraden der am Donnerstag, 05.03.2020, in der FOS Karlsfeld positiv getesteten Schülerin aus der Landeshauptstadt München. Beide befinden sich bereits seit Donnerstagabend in häuslicher Quarantäne und wurden am Samstag ins Helios Amper-Klinikum verlegt.

Daneben wurde **eine** sogenannte Verdachtsperson positiv getestet. Dabei handelt es sich um Personen aus dem Landkreis, welche nach einer Rückkehr aus einem Risikogebiet und entsprechenden Grippe-symptomen durch die örtlichen Ärzte auf den Coronavirus getestet wurden. Auch diese Person stehen bereits in häuslicher Quarantäne.

Die drei Patienten stammen aus Karlsfeld, Dachau und Schwabhausen. Allen drei geht es aktuell gut und sie stehen im regelmäßigen Kontakt mit dem Gesundheitsamt sowie behandelnden Ärzten.

Die Gesundheitsbehörden ermitteln alle Kontaktpersonen dieser positiv getesteten Personen. Da diese jedoch nicht alle im Landkreis Dachau wohnen und die Testung und die Diagnostik einige Tage in Anspruch nehmen wird, bleibt die **FOS Karlsfeld auch in der kommenden Woche bzw. bis auf Weiteres geschlossen**.

Seit heute ist bekannt, dass neben den bestätigten Fällen bei **zwei im Landkreis Dachau tätigen Lehrkräften ein sogenannter begründeter Verdacht** auf eine Coronavirus-Infizierung besteht. Bei einem begründeten Verdacht handelt es sich um Personen, welche in einem Risikogebiet waren und entsprechende Krankheitssymptome zeigen. Auf Empfehlung des Gesundheitsamtes hat das staatliche Schulamt entschieden, dass die **Klosterschule in Dachau** sowie **vier Klassen an der Grundschule in Schwabhausen** bis zur Vorlage der Testergebnisse geschlossen bleiben. Die Schulleitungen sind bereits unterrichtet und informieren jetzt die Schulfamilien.

Das Landratsamt Dachau ist sich seiner Verantwortung bewusst, einerseits die Bevölkerung zu relevanten Entwicklungen im Landkreis zu informieren, andererseits

die Erkrankten und deren Kontaktpersonen, welche durch die häusliche Quarantäne bereits mit vielen Einschränkungen belastet sind, zu schützen. Diese Aufgabe nehmen wir sehr ernst. Wir sind dabei der Ansicht, dass Angaben zum Alter oder Geschlecht sowie dem konkreten Lebensumfeld der Personen keinen Mehrwert für die Bevölkerung haben. Kontaktpersonen werden vom Gesundheitsamt aktiv kontaktiert und durch die häusliche Quarantäne besteht keine Ansteckungsgefahr für die allgemeine Öffentlichkeit. Derartige Informationen werden daher zum Schutz der Betroffenen nicht bekannt geben.

Aufgrund vielfacher Anfragen bzgl. der Durchführung von Veranstaltungen verweist das Gesundheitsamt Dachau auf die nach wie vor gültigen Empfehlungen des Robert-Koch-Instituts, welche auch auf den Seiten des Landratsamtes zu finden sind: www.landratsamt-dachau.de/coronavirus

Für alle Bürgerinnen und Bürger gelten im Übrigen weiterhin folgende Hinweise und Empfehlungen:

- Wer entsprechende Symptome bei sich beobachtet, sollte sich **zunächst telefonisch beim Hausarzt** oder beim ärztlichen Bereitschaftsdienst (Tel. 116-117) melden. Aufgrund der aktuellen Entwicklung und zahlreichen Anrufe darf man es auch gern wiederholt versuchen.
- Wer zu den Kontaktpersonen eines Infizierten zählt, **wird vom Gesundheitsamt angerufen**. Die Liste der Kontaktpersonen wird vom Gesundheitsamt in Zusammenarbeit mit den Infizierten laufend aktualisiert, priorisiert und nacheinander abgefragt.
- Wer allgemeine Fragen zum Thema COVID-19 hat, kann sich an das **Bürgertelefon des Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)** unter der Rufnummer **(09131) 6808-5101** wenden.
- Umfassende Informationen zu COVID-19 (Coronavirus SARS-CoV-2) sowie aktuelle Hinweise hat das Landratsamt Dachau auf seiner Internetseite www.landratsamt-dachau.de/coronavirus zusammengestellt.
- Für (Groß-)Veranstaltungen gilt bisher, dass die Durchführung oder Absage **im Ermessen des Veranstalters** liegt.